

Verlag

von

H. Hartung & Sohn
in Leipzig.

[12800.]

Zur Versendung liegt bereit:

**Lombardstreet.
Der Weltmarkt des
Geldes**

in den

Londoner Bankhäusern.

Von

Walter Bagehot.Auf Veranlassung und mit einem
Vorworte

von

Prof. Dr. Franz von Holtzendorff

nach der vierten Auflage des Originals
übersetzt

von

Dr. H. Beta.

Preis 1 M ordinär, 20 N g netto.

Gegen baar 40% und auf 10 ein Freiexpl.

Binnen Jahresfrist machten sich vier Auflagen des Originals nöthig. Prof. von Holtzendorff rühmt diesem neuesten Werke des wohlbekannten Verfassers nach, „dass die Allseitigkeit des Geldverkehrs in seiner Durchdringung des modernen Culturlebens bis jetzt nirgends in solcher Klarheit und so anschaulich bewiesen worden ist“. Nicht der Banquier allein, sondern Jeder, der entweder selbst Capitalist oder dessen Beruf überhaupt von den Schwankungen des Geldmarktes beeinflusst ist, wie der Jurist, der Kaufmann, der Industrielle, der Gewerbetreibende etc. gehört zum Käuferkreise des Buches. Für nachdrücklichste Bekanntmachung in allen grösseren Organen Deutschlands und Oesterreichs werden wir bestens Sorge tragen. In einer der nächsten Nummern der „Gartenlaube“ erscheint ein längerer Artikel aus der Feder des Uebersetzers, der das Buch aufs beste empfehlen und bekannt machen wird.

Aus dem Verlage des Herrn P. Gustedt in Berlin ging durch Kauf in den unsrigen über:

Zeittafeln

zur

Kirchengeschichte

von

Hermann Weingarten,Dr. u. ord. Professor der Theologie an der Universität
Marburg.Zweite vermehrte und verbesserte
Auflage.Preis: 1 M 15 N g ordinär,1 M 3 $\frac{3}{4}$ N g netto.Gegen baar 33 $\frac{1}{3}$ % und auf 10 ein Freiexpl.

Der durch seine bei den Herren Breitkopf & Härtel hier erschienenen Werke: „Pascal als Apologet des Christenthums“ und

„Die Revolutionskirchen Englands“ rühmlichst bekannte Herr Verfasser gibt hier, zunächst für den Gebrauch an Universitäten berechnet, vom freien, historischen Standpunkte eine tabellarische Behandlung der Kirchengeschichte, in der auch die wichtigen Daten der Profangeschichte Aufnahme gefunden haben. Die „Zeittafeln“ registriren in dieser 2. Auflage bereits die neuesten preussischen Kämpfe gegen die römische Hierarchie, die „bedeutungs- und hoffnungsvolle Wendepunkte in der Kirchengeschichte bezeichnen“ und haben durch ein angefügtes Namen- und Sachregister erhöhte Brauchbarkeit erhalten. Eine Empfehlung derselben durch das preussische Cultusministerium steht zu erwarten und so dürfte es Ihnen leicht sein, beim Beginne des Semesters dem Buche zu seinen zahlreichen Freunden neue zu gewinnen. Bei der Bedeutung, die in neuester Zeit die Kirchenkämpfe für die ganze politische Weltlage haben, gehört jeder wahrhaft Gebildete zum Käuferkreise dieser Zeittafeln und Ihren Bemühungen, um die wir höflichst ersuchen und die wir durch zahlreiche Referate und Anzeigen unterstützen werden, ist ein weites Feld eröffnet.

Die von Herrn Gustedt bereits in Rechnung 1874 versandten Exemplare gehen ebenfalls in unsern Besitz über. Diesbezügliche Notizen werden den einzelnen Herren Empfängern in Kürze zugehen.

Zu Bestellungen bitten wir die unserm Circulare angehängten Verlangzetteln zu benutzen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, im März 1874.

H. Hartung & Sohn.

[12801.] Soeben erschien:

Leitfaden der Geometrie.

Herausgegeben

von

einem Verein von Lehrern.

Mit 6 Figurentafeln.

Preis 4 S g ; geb. 5 S g mit 25% u. 26/25,
105/100.

Auf Grund der neuen Bestimmungen für die preuß. Volksschulen bearb. wird dieser Leitfaden bald überall Eingang finden. Handlungen, welche sich dafür verwenden wollen, bitte höflichst zu verlangen.

Potsdam.

J. Kentel.

[12802.]

Erwin Förster's**Kanzler und Pabst**

oder

Die sieben Todsünden Deutschlands wider Rom.

Die à condition-Bestellungen auf diese interessante Schrift laufen so massenhaft ein, daß ich hiermit statt jeder besonderen Antwort wiederholt erkläre: Ich kann vorläufig nur gegen baar liefern. Sobald ein Neudruck (in einigen Wochen) beendet ist, werde ich den Handlungen, welche sich für das Werkchen verwendet haben, nach Thunlichkeit und im Verhältniß zu den Baarbestellungen Exemplare in Commission liefern. Bloße à condition-Bestellungen werden nicht berücksichtigt.

Stuttgart, Ende März 1874.

J. Ulrich.

[12803.] In meinem Verlage erscheint:

Vierteljahresschrift

für

Dermatologie und Syphilis.

Neue Folge

des

„Archives für Dermatologie und
Syphilis“.

Herausgeber:

Dr. F. J. Pick,Professor u. Vorstand der Klinik für Hautkrankheiten
u. Syphilis in Prag,**Dr. Heinrich Auspitz,**Privat-Dozent und Vorstand der allg. Poliklinik in
Wien.

VI. Jahrgang. 1874.

4 Hefte gr. 8.

Das erste Heft gelangt im April zur Ausgabe.

Ich empfehle diese Zeitschrift Ihrer thätigen Verwendung und sehe gefälliger Angabe Ihres Bedarfes entgegen.

Wien, den 28. März 1874.

Wilh. Braumüller,

k. k. Hof- u. Univ.-Buchhldr.

[12804.] Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Ueber Brennstoff.**Ueber Gewinnung von Eisen
und Stahl**

durch direktes Verfahren.

Vorträge

von

Dr. C. William Siemens.

Mit Abbildungen in Holzschnitt.

Preis 2 M 80 S (28 S g).

Geschichte

des

**Waldeigenthums, der Wald-
wirthschaft und Forstwissen-
schaft**

in Deutschland

von

August Bernhardt,

Kgl. Preussischer Forstmeister.

Zweiter Band

(umfassend die Jahre 1750—1820).

Preis 9 M (3 M).

Weiteren Bedarf bitte zu verlangen; auch stehen auf Verlangen noch Exemplare des I. Bandes der Bernhardt'schen Forstgeschichte zu Diensten.

Berlin, März 1874.

Julius Springer.